



Presseinformation StadtLesen 2023

Endloses Lesen in Linz... StadtLesen auf Jubiläumstour

289 Städte haben sich beworben – Linz ist wieder dabei beim Lesesommer der Jubiläumstour von StadtLesen. Von Donnerstag, 24.08.2023 bis zum Sonntag, 27.08.2023 warten im Freiraum Lentos rund 3000 Bücher aus den aktuellen Verlagsprogrammen darauf, erlesen, zerlesen und gelesen zu werden! Bei freiem Eintritt, unter freiem Himmel, von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit!

StadtLesen - ist unspektakulär spektakulär

Das Spektakuläre an StadtLesen: Das Spektakel bleibt aus. StadtLesen ist einfach da, mit seinen Büchertürmen - gefüllt mit mehr als 3000 Büchern aus dem aktuellen Verlagsprogramm, den Genusstürmen, dem Readers Corner für Lesungen, gemütlichen Lesemöbeln. StadtLesen lässt Zeit zum Lesen und zum Leben - bei freiem Eintritt jeweils von Donnerstag bis Sonntag. StadtLesen bringt niederschwellig zugänglich gemachten Buchgenuss in urbane Räume.

Am **Donnerstag um 9 Uhr** öffnet sich des Lesewohnzimmers Pforte, steht offen zum Schmökern, Literatur besprechen, Werke und Literaten empfehlen – bis zum Einbruch der Dunkelheit.

Am **Freitag** stehen die Bücher in den Büchertürmen **ab 9 Uhr** bereit. Die einen lesen darin, vertiefen sich. Andere lesen daraus vor, zitieren wertvolle Passagen. Bürger mit Migrationshintergrund sind dazu eingeladen, selbst verfasste Texte in der Muttersprache vorzulesen – Vorhang auf für die Bühne der Völkerverständigung am **Integrationslesetag**.

Samstags ab 9 Uhr laden die Bücher erneut ein zum grenzenlosen Buchgenuss.

Familien freuen sich **am Sonntag ab 9 Uhr** über Kinder- und Jugendliteratur. Werke für kleine und größere Lesefreunde dominieren in den Regalen. Sie zaubern eine Welt in Kinders Köpfe. Den ganzen Tag haben Familien Zeit zum Schmökern. Auch Einzelne sind willkommen im großen Lesewohnzimmer am Familientag.

StadtLesen – begeistert

StadtLesen zieht seit 2008 durch europäische Städte und feiert das Lesen. Um StadtLesens Besuch im Jahr 2023 bemühten sich mit einer Nominierung 289 Städte. Aus ihnen ernannte die Innovationswerkstatt 25 StadtLesenStädte, denen StadtLesen an insgesamt 100 StadtLesenTagen 1300 Lesestunden beschert.

Nach 14 Jahren hat StadtLesen 260 Städten an insgesamt 1040 Tagen Lesegenuss gebracht. Mehr als 10 Millionen Menschen sind so in StadtLesenStädten mit der Kulturtechnik des Lesens in Berührung gekommen - und das circa 13 520 Stunden. Auf in einen weiteren StadtLesen Sommer – die Jubiläumstour wird eine ganz besondere!

StadtLesen – fördert die Kulturtechnik Lesen

StadtLesen fördert das Lesen. Das Projekt verschafft niederschwellig Zugang zum Buchlesen. Der Erfolg gibt StadtLesen Recht. Lesen ist wunderbar. „Lesen ist eine Welt im Kopf.“



Wörter: 538
Zeichen mit Leerzeichen: 2672

Initiator:

Sebastian Mettler | Inhaber Innovationswerkstatt und Produktentwickler

Projektleitung:

Valerie Meikl | valerie@stadtlesen.com | 0043 662 841079

Tourbegleitung:

Anna Mück | office@stadtlesen.com | 0043 664 4157326

Presse und Inszenierung:

Elisabeth Standl | elisabeth@innovationswerkstatt.at | 0043 662 841079

Weitere Informationen:

Innovationswerkstatt Sebastian Mettler | Neutorstrasse 33 | 5020 Salzburg | 0043 662 841079 |
www.stadtlesen.com | office@stadtlesen.com

Bildrechte:

© Innovationswerkstatt, soweit nicht anders angegeben.
Druckfähige Bilder/Pressebilder zum Download unter stadtlesen.com/presse/

StadtLesen 2023 auf einen Blick...

StadtLesen – Was?

StadtLesen ist ein Leseförderprojekt.

StadtLesen – Wie?

StadtLesen lässt sich mit einem mobilen Lesewohnzimmer nieder.

StadtLesen – Warum?

StadtLesen bildet, weckt Phantasie.

StadtLesen – Wo?

StadtLesen gastiert in Städten in Deutschland und Österreich

StadtLesen – Wer?

StadtLesen, entwickelt von Sebastian Mettler, Inhaber der Innovationswerkstatt in Salzburg.

StadtLesen, organisiert von der Innovationswerkstatt, in Zusammenarbeit mit den Akteuren der jeweiligen StadtLesenStadt.

StadtLesen Tourplan 2023 unter <https://www.stadtlesen.com/lesestaedte/>

StadtLesen Kooperationen mit vielen Partnern ermöglichen StadtLesen, im Detail unter folgendem Link zu finden: <http://www.stadtlesen.com/partner/>